

Stundungsvereinbarung

zwischen

...

(im Folgenden „Gläubiger“)

und

...

(im Folgenden „Schuldner“)

§ 1 Gegenstand und Anerkenntnis

Der Schuldner erkennt an, dem Gläubiger rückständige Miete für die Monate ... und ... in Höhe von insgesamt ... € zu schulden. Der Schuldner verzichtet auf Einwendungen und Einreden jeglicher Art hinsichtlich des Grundes und der Höhe der Forderung des Gläubigers.

§ 2 Stundung

Der Gläubiger stundet dem Gläubiger die Forderung.

§ 3 Ratenzahlungsverpflichtung des Schuldners

Der Schuldner verpflichtet sich, die Forderung in nachfolgenden Raten zu begleichen:

1. Rate am ... in Höhe von ... €
 2. Rate am ... in Höhe von ... €
 3. Rate am ... in Höhe von ... €
- Schlussrate am ... in Höhe von ... €

Die Zahlungen sind so zu leisten, dass der Gläubiger am Tag des vereinbarten Termins über die Raten verfügen kann. Dem Schuldner steht frei, die Forderung vor Fälligkeit teilweise oder vollständig zu begleichen.

§ 4 Folgen bei Zahlungsrückstand

Sollte eine Rate nicht vollständig oder nicht fristgemäß bezahlt werden, ist der gesamte Restbetrag sofort fällig.

§ 5 Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen gültig, soweit der Vereinbarungszweck nicht dadurch insgesamt gefährdet wird. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

Ort, Datum

Unterschrift Vermieter

Unterschrift Mieter